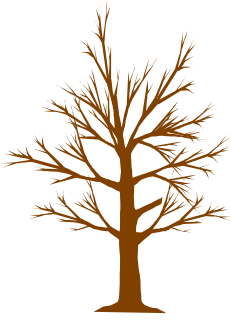
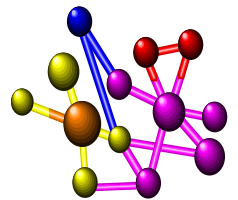
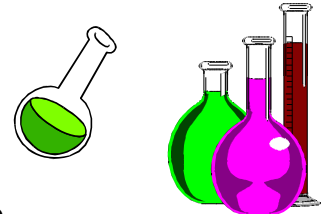


Naturwissenschaften (NW)

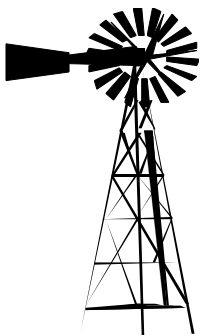
Biologie + Chemie + Physik



Die SchülerInnen sollen lernen, wie die drei naturwissenschaftlichen Fächer zusammenhängen und welche Gemeinsamkeiten zwischen ihnen bestehen. Naturwissenschaftliche Grundkenntnisse werden vermittelt, um über aktuelle Themen mitreden zu können.



Im 5. Jahrgang wurden bereits einige naturwissenschaftliche Inhalte nicht mehr in den einzelnen Fächern **Biologie**, **Physik** oder **Chemie** erarbeitet, sondern **fächerübergreifend**. Das bedeutet, dass Sachverhalte in ihren Bezügen zu allen drei Fächern unterrichtet werden. Wichtig sind dabei natürlich die Zusammenhänge zur Natur und zu unserer Umwelt. Die Einsicht soll gefördert werden, dass wir durch den Gebrauch der technischen Anwendungen naturwissenschaftlicher Erkenntnisse den technischen Fortschritt genießen können, gleichzeitig aber auch Verantwortung für dadurch entstehende Probleme tragen.



Während ab Klasse 7 der Pflichtunterricht auf drei genannte Fächer aufgeteilt wird, soll der Unterricht im Wahlpflichtbereich Naturwissenschaften möglichst in der Hand *eines* Lehrers oder Lehrerin liegen. Das bedeutet, dass häufig Projekte mit Bezügen zu mehreren Fächern wieder fächerübergreifend durchgeführt werden. Dabei soll das Schülerexperiment als Gruppenversuch besondere Bedeutung erhalten. Die SchülerInnen werden also an das selbstständige Erarbeiten naturwissenschaftlicher Sachverhalte herangeführt.

Wesentliche Schwerpunkte können im WP NW – Unterricht durch die jeweiligen Fächer des unterrichtenden Lehrers und durch die Interessen der SchülerInnen gebildet werden.



Wenn du das Fach Naturwissenschaften wählst, solltest du Interesse an Pflanzen, Tieren und Experimenten haben. Außerdem solltest du bislang gern und erfolgreich im NW-Unterricht mitgemacht haben.

Du solltest Spaß daran haben, Experimente durchzuführen, Modelle zu bauen oder Dinge zu ergründen, die du bisher noch nicht verstehst. Du darfst auch nicht gleich aufgeben, wenn etwas schief geht.

Du solltest die Arbeitsergebnisse auch gern schriftlich in Texten, Tabellen und Zeichnungen festhalten.

Im Fach Mathematik solltest du mindestens durchschnittliche Leistungen haben.